

# TAXORDNUNG 2026

## 1. GRUNDSATZ

Die Taxen und Tarife orientieren sich an den rechtlichen Vorgaben, den Betriebskosten der Institution und der Nachfrage. Sie werden unabhängig von Einkommen und Vermögen der Personen festgelegt. Anpassungen werden 30 Tage im Voraus schriftlich bekannt gegeben. Altersheimkommission und Heimleitung verpflichten sich, die Institution nach zeitgemässen betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu führen, zum Wohle der Menschen in unserem Haus.

## 2. KOSTEN FÜR HEIMAUFENTHALT

- **Pensionstaxe** beinhaltet Verpflegung (inkl. nichtalkoholische Getränke am Esstisch und in der Kaffeestube), Wäschесervice, Zimmerreinigung, Wohn- und Nebenkosten (Strom, Heizung, Wasser), Postservice, Verwaltungs- und Infrastrukturkosten.
- **Pflegetaxen** umfassen die Pflegeleistungen (= KVG-pflichtige Massnahmen), welche pro Tag und Pflegestufe (BESA 1-12) abgerechnet werden. Diese leitet die Verwaltung an die entsprechenden Krankenkassen weiter. Pflegekosten orientieren sich an den kantonalen Ansätzen für Pflegeleistungen AR. Sie werden aufgeteilt auf Krankenkasse, Bewohnende (Eigenanteil) sowie Restfinanzierer (= Gemeinden/Kanton).
- Personen mit gesetzlichem Wohnsitz ausserhalb AR: Sollte der jeweilige Kanton *tiefere* Ansätze zur Finanzierung der Restkosten (Anteil Pflege KVG) aufweisen, wird die Differenz monatlich der entsprechenden Bewohnerin / dem entsprechenden Bewohner belastet.
- **Betreuungstaxe** wird zusätzlich erhoben für nicht krankenkassenpflichtige Leistungen. Nebst individueller Betreuung sind darin Aktivierung, Anlässe- und Veranstaltungen enthalten.
- **Private Auslagen** umfassen alle persönlichen Angelegenheiten (Coiffeur, Fusspflege, Näharbeiten, Therapien, Fahrdienste, persönliche Körperpflegeprodukte, u. a.)

### 3. PENSIONSTAXE

Kate-gorie	Zimmer-Nummer	Grösse m2, ca.	pro Tag CHF
1	001, 114, 215	11	102.00
2	102, 106, 108, 109, 110, 201, 202, 206, mit Balkon	13	110.00
3	002, 112, 113, 214	15	107.00
4	104, 204, mit Balkon	17	117.00
5	103, mit Dusche und WC	21	125.00
6	208, mit WC und Balkon	26	160.00
7	209, mit WC	24	140.00
8	301, Dachzimmer mit Dusche und WC	30	145.00
9	Studio WEST (212/213) mit WC und Balkon ALS DOPPELZIMMER	40	240.00
10	Studio NORD (203/205/207) mit Dusche/WC ALS DOPPELZIMMER	46	280.00

#### 3.1 INBEGRIFFEN IN DER PENSIONSTAXE SIND

Unterkunft im Einzelzimmer (teils mit Balkon), mit TV-Anschluss, mit Lavabo oder mit Dusche. Vollpension (Diäten bei Bedarf) inklusive alkoholfreie Getränke zum Essen, Tee, Nachmittags-Kaffee, periodische Reinigung des Zimmers, Mitbenutzung der Gemeinschafts- und Aufenthaltsräume, Nebenkosten (Heizung, Strom, Kalt- und Warmwasser, Abfallentsorgung), Bett- und Frottierwäsche sowie Waschen und Bügeln der privaten Wäsche in normalem Umfang. Dazu Haftpflichtversicherung (Selbstbehalt von CHF 500.-) sowie Massnahmen zu Schutz- und Sicherheitsleistungen der Bewohnenden während 24h pro Tag.

#### 3.2 KURZZEITAUFENTHALT

Das ist ein Aufenthalt von weniger als einen Monat. Längere Verweildauer gilt als Daueraufenthalt. Der Zuschlag bei Kurzaufenthalt beträgt CHF 10.00/Tag

#### 3.3 REDUKTION BEI ABWESENHEIT

Bei Spitalaufenthalt oder sonstiger Abwesenheit reduziert sich ab dem 2. Tag die Pensionstaxe um CHF 20.00 pro Tag. Für den Ein- und Austrittstag wird die volle Pensionstaxe verrechnet.

#### 3.4. LEISTUNGEN UND KOSTEN BEI EINTRITT, AUSTRITT UND IM TODESFALL

Bei normaler Kündigung wird die Pensionstaxe bis zum vereinbarten Termin verrechnet. Ist das Zimmer bis dann nicht geräumt, wird die Taxe weiterverrechnet bis geräumt ist. Im Todesfall wird  $\frac{1}{2}$  Pensionstaxe für 14 Tage weiterverrechnet (Kündigungszeit).

Eintrittsgebühr, einmalig	pauschal	CHF 100.-	Kurz- und Langzeitaufenthalt
Austrittsgebühr (inkl. Zimmer-schlussreinigung)	pauschal	CHF 250.-	Nach Aufenthalt.

Todesfallkosten im Heim	pauschal	CHF 250.-	
Freitodbegleitung	pro Stunde	CHF 60.-	Zum Beispiel für administrativen Beistand, wenn keine Angehörigen zur Verfügung stehen.
Zimmerräumung durch Heim	pro Stunde	CHF 60.-	zzgl. Entsorgungsgebühren

#### 4. PFLEGE- UND BETREUUNGSTAXE

- Der Pflege- und Betreuungsaufwand wird im Minimum zweimal jährlich eruiert. Die sich daraus ergebende Pflegestufe nach BESA bestimmt die entsprechende Pflegetaxe.
- Vorübergehender zusätzlicher Aufwand (z.B. Grippe, temporäre Verschlechterung des Allgemeinzustandes bis 2 Wochen und ähnliche Situationen) bleibt in der Regel unberücksichtigt, das heisst, er führt nicht zu einer neuen Einstufung. Eine Neueinstufung erfolgt sofort bei bleibenden, gesundheitlichen Veränderungen.

##### 4.1 PFLEGETAXEN GEMÄSS PFLEGEKOSTEN-FINANZIERUNG KANTON AR UND BETREUUNGSTAXEN

Pflegestufe <b>BESA</b>	Pflege- kosten <b>Total</b>	Anteil der Kranken- kasse	Anteil <b>Bewohnende</b>	Restkosten Gemeinde (Wohnsitz)	Taxe für <b>Betreuung</b> (zusätzlich)
1	13.70	9.60	4.10	0.00	45.00
2	39.70	19.20	20.50	0.00	45.00
3	65.70	28.80	23.00	13.90	45.00
4	91.70	38.40	23.00	30.30	45.00
5	117.70	48.00	23.00	46.70	45.00
6	143.70	57.60	23.00	63.10	45.00
7	169.70	67.20	23.00	79.50	45.00
8	195.70	76.80	23.00	95.90	45.00
9	221.70	86.40	23.00	112.30	45.00
10	247.70	96.00	23.00	128.70	45.00
11	273.70	105.60	23.00	145.10	45.00
12	299.70	115.20	23.00	161.50	45.00

von Bewohnenden zu tragende Kosten

##### 4.2 Erhöhung Betreuungstaxe

Das Alterswohnheim behält sich das Recht vor, die Betreuungstaxe in aussergewöhnlich herausfordernden und aufwendigen Phasen von Betreuung angemessen zu erhöhen. Bewohnende sowie Angehörige werden zeitnah informiert.

#### 4.3 Reduktion bei Abwesenheit

Die Pflege- und Betreuungstaxen werden ab dem zweiten Abwesenheitstag *nicht* mehr belastet. Für den Ein- und Austrittstag werden die vollen Ansätze verrechnet.

### 5. PRIVATE AUSLAGEN

5.1 Leistungen, die mit der Miete, der Pensionstaxe und dem BESA-System nicht abgegolten sind, werden nach Aufwand abgerechnet:

Fahrdienste durch Alterswohnheim	pro Stunde	CHF 60.--	+ CHF 1.- pro Kilometer
Flick- und Näharbeiten (Kennzeichnen der Bewohnerwäsche)	pro Stunde	CHF 60.--	persönliche Wäsche
Fusspflege durch Fachperson	pro Minute	CHF 1.40	nach Aufwand
Getränke und Kioskartikel	gemäss	Konsum	auf zusätzlichen Wunsch
Körperpflegeartikel individuell	gemäss	Kaufpreis	ausserhalb Pflegetaxe
Portokosten für Versand und Nachsendungen Bewohnerpost	gemäss	Aufwand	
Telefongerät + Nummer + Flatrate CH	pro Monat	CHF 30.-	
TV-Gerät vom Alterswohnheim	pro Monat	CHF 30.-	
Verpflegung von Gästen	gemäss	Konsum	Preisliste Küche
Versorgung persönlicher Haustiere (*)	pro Stunde	CHF 60.-	+ Zusatzaufwendungen
Zimmerservice aus Komfortgründen	pro Mahlzeit	CHF 5.-	Pauschalregelung möglich

(\*) Die Haltung von eigenen Haustieren bedarf vorgängig der Zustimmung der Heimleitung.

#### 5.2 BARGELD, SCHMUCK UND WERTGEGENSTÄNDE

Das Alterswohnheim übernimmt keine Haftung für Bargeld, Schmuck und Wertgegenstände. Für die Bewohnenden steht in jedem Bewohnerzimmer ein kleiner Tresor (fest im Kleiderschrank verankert) zur Verfügung. Bewohnende haben zusätzlich die Möglichkeit Bargeld und Wertgegenstände im Heimleiterbüro zu deponieren.

### 6. KÜNDIGUNG PENSIONSVERTRAG

- Die Kündigung muss schriftlich auf Ende eines Monats erfolgen.
- Die Kündigungsfrist bei Langzeitaufenthalt beträgt einen Monat.

## 7. FINANZIERUNG UND RECHNUNGSSTELLUNG

Die Heimleitung ist berechtigt, in begründeten Fällen vor Eintritt eine nichtverzinsliche Akontozahlung (Garantieleistung) von maximal CHF 4'000.-- zu verlangen. Eine Rückerstattung erfolgt nach Abschluss des Aufenthaltes im Rahmen der Schlussabrechnung.

Monatlich erhalten Bewohnende oder deren Vertretung eine detaillierte Rechnung mit Zusammenstellung der persönlich zu zahlenden Leistungen.

Die übrigen Pflegekosten werden sowohl der zuständigen Krankenkasse wie auch dem Restfinanzierer (öffentliche Hand) direkt zugestellt; in Ausnahmefällen wird Letzteres der Bewohner-Rechnung beigefügt und kann zur Rückerstattung eingereicht werden.

## 8. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

### 8.1 Geltungsdauer

Die aktuelle Taxordnung wurde vom Gemeinderat Walzenhausen genehmigt. Sie bleibt so lange gültig, bis sie wegen Änderung der Pflegefinanzierungs-Verordnung (Bund, Kanton), Leistungspflichten der Krankenkassen oder veränderter Rahmenbedingungen angepasst wird.